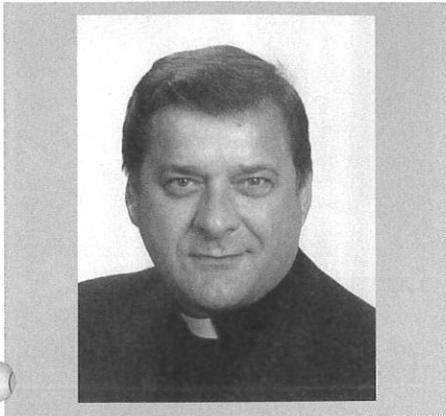


P F A R R E

S T . A N N A



wir in die Schule bzw. in die Arbeit gehen oder fahren; IHN sehen, wenn wir zu Hause bleiben, wenn wir krank oder alt sind; IHN sehen, wenn wir noch als Kinder oder Jugendliche für uns immer mehr Freiheit oder Freizeit suchen; IHN sehen, wenn Eltern, Großeltern, Lehrer und Erzieher Sorge um die Zukunft für die kommende Generation und für das Land tragen; IHN sehen in den kranken, alten, behinderten oder einsamen Menschen.

Auf IHN schauen bedeutet, so leben, wie er es uns in seinem irdischen Leben gezeigt und gelehrt hat. Dann wird bestimmt alles schöner und leichter sein im Leben. Besonders hilft uns die gemeinsame Feier der Karwoche und des Osterfestes intensiv „auf Christus zu schauen“. Nützen wir wieder diese Gnadenzeit, die Gott uns in seiner Barmherzigkeit schenkt. Kommen wir alle gern zur Prozession am Palmsonntag. Am Gründonnerstag wollen wir uns alle an das heilige Abendmahl Christi erinnern. Mit dem Kreuzweg erfahren wir Leiden und Tod Christi. In der Osternacht am Karsamstag-Abend kommen wir wieder alle zur Licht- und Taufenerneuerung mit Wortgottesdienst und Eucharistiefeier. Zu Ostern werden wir wieder miteinander Christi Triumph über Schmerz, Leid und Tod feiern. Am Ostermontag machen wir uns auch in unserer Pfarrgemeinde mit den zwei Jüngern Jesu auf den Weg nach Emmaus. In der Kirche - und nur hier - entdecken wir, wie immer, am Brotbrechen das lebendige Gesicht Christi.

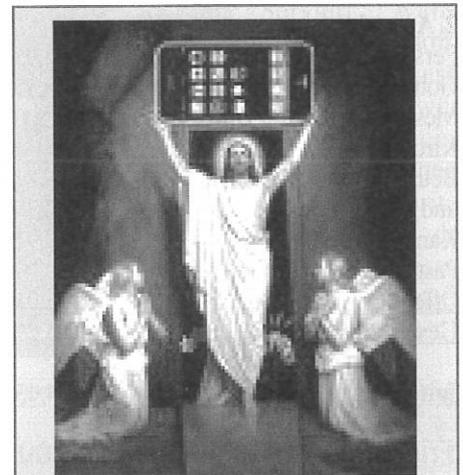
Liebe Schwestern und Brüder - ich lade Sie alle herzlich ein, diese heilige Zeit als Bereicherung für unser inneres Leben mitzufeiern. Finden wir Zeit, in die Kirche zu gehen und nehmen wir aktiv an der Feier dieser heiligen Tage teil. Merken wir, dass die Osterfeier nicht nur Osterfeuer, Ostereier und Fleischweihe ist. Osterfeier und echte Osterfreude finden sich dann, wenn unsere Augen auf den auferstandenen und lebenden Christus schauen, der unser Ziel und unsere Erfüllung ist.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen

allen eine besinnliche Karwoche und eine frohe, gesegnete und gnadenreiche Osterzeit.

Marian Debski

Pfarrer Marian Debski



Die Redaktion wünscht allen Leserinnen und Lesern unseres Pfarrblattes ein gesegnetes und frohes Osterfest!

Segnung der Osterspeisen



- 8.15 Uhr:** Plesch-Dorf
- 8.30 Uhr:** Aigen-Krieglerkreuz
- 8.45 Uhr:** Klapping, Dorfkreuz, Risola
- 9.00 Uhr:** Woboth
- 9.15 Uhr:** Frutten, Kapelle
- 9.30 Uhr:** Gießelsdorf, Teschlkreuz (Gemeindehaus)
- 9.45 Uhr:** Kreuzschneider-Kreuz
- 10.00 Uhr:** Hochstraden, Kapelle
- 8.00 Uhr:** Waltra-Dorf
- 8.30 Uhr:** Jammberg Kapelle
- 9.00 Uhr:** Jamm, Dorfkreuz
- 9.30 Uhr:** Egg-Mailänderkreuz
- 10.00 Uhr:** Sichauf-Kapelle
- 10.30 Uhr:** Tramerkreuz
- 12.00 Uhr:** Pfarrkirche

Liebe Schwestern und Brüder der Pfarre St. Anna am Aigen!

Die diesjährige Diözesanaktion „Auf Christus schauen“ motiviert uns alle, als Christinnen und Christen, noch intensiver unser Leben mit Christus zu verbinden. Auf IHN schauen bedeutet nicht nur oberflächliches Schauen wie beim Durchblättern der Zeitungen oder einem uninteressantem Buch. Wir sollen „auf Christus schauen“ - so schauen, dass wir IHN sehen, so sehen, dass wir sein ganzes Leben sehen und mit IHM erleben. Wir sollten so auf IHN schauen, dass wir seine hohen und tiefen Seiten in seinem Leben sehen, dass wir am Palmsonntag mit IHM und allen Völkern in feierlicher Prozession in Jerusalem einziehen, IHM mit grünen Zweigen und festlichem „Hosanna“ huldigen. Dann können wir am Gründonnerstag mit IHM das letzte Abendmahl feiern und IHN als unsere himmlische Nahrung verkosten.

Auf IHN schauen bedeutet auch, mit IHM die schmerzlichen Erfahrungen der Nacht am Ölberg nachvollziehen, den Kalvarienberg mit dem Kreuz erreichen und dann mit IHM am Kreuz frei von allem, was uns von IHM trennen kann, sterben. Nur so können wir, als gläubige Christen, IHN in seinem glorreichen Triumph als Auferstandenen sehen und mit allen Lebenden und Verstorbenen rufen: Halleluja, Jesus lebt!

Endlich - „Auf Christus schauen“ bedeutet: IHN in unserem ganzen Leben in Blick nehmen, IHN sehen, wenn

Kirchenrechnung 2009

1. Einnahmen:	€
I. Sammlungen und Spenden:	
Opfergeld	14.492,54
Spenden	115,30
Stol- und Stipendienanteil	4.138,60
Opferstock	268,70
Begräbnisopfer	4.481,44
Ewiges Licht	470,00
	23.966,58

II. Erträge und Rückersätze 16.607,92

III. Zuschüsse der Diözese:

Zuschuss zum OH	980,58
Gesamteinnahmen	37.835,08

2. Ausgaben:	€
Personalaufwand	3.097,95
Gottesdienstverordnungen	3.355,59
Mesner	3.720,00
Kirchenerfordernisse	
Betriebskosten, Reparaturen, größere und kleinere Anschaffungen	14.497,30
Kanzleierfordernisse	1.851,91
Pastorale Erfordernisse	9.960,99
Öffentliche Abgaben	3.416,91
Gesamtausgaben	36.180,65

Jahresergebnis 2009: 1.654,43

Friedhof-Jahresabrechnung 2009

1. Einnahmen:	€
Grab- und Begräbnisgebühren sowie sonstige Erträge	
Gesamteinnahmen	30.929,66

1. Ausgaben:	€
Personalaufwand (Löhne für Totengräber und Pfarrsekretärin, sowie Abgaben an die GKK)	17.111,97
Verwaltungsaufwand	1.524,63
Erhaltung und Pflege	2.699,21
Wasser- und Müllgebühren	3.243,90
Strom und Rückvergütungen	409,00
Aufbahrungshalle	1.632,89
Gesamtausgaben	26.621,60

Jahresergebnis 2009: 4.308,06

Zusätzliche Ausgaben für Reparatur,
Bauten und Anschaffungen 14.728,47

Der Abgang von € 10.420,41 ist durch
Ansprungen der letzten Jahre gedeckt.

Emmausgang



EINLADUNG

zum

„Emmausgang“
Gemeinsamer Gang zur Kirche
am Ostermontag,
05. April 2010

Treffpunkt: 08.15 Uhr
Rüsthau Aigen
Lagerhaus Plesch
Schule St. Anna
Anschließend Agape
am Kirchplatz



Emmaus ist auch dort,
wo Menschen heute unterwegs sind,
mit ihren Fragen und Zweifeln,
Hoffnungen und Ängsten.
Emmaus ist auch dort, wo Menschen
sich verlassen fühlen und nicht wis-
sen, wie es weitergehen soll.
Emmaus ist auch dort, wo Men-
schen bereit sind, sich auf den Weg
zu machen und dem Leben zu ver-
trauen.
Emmaus ist auch dort, wo Menschen
einander menschlich begegnen und
dadurch Gott selbst erfahren.

Christa Carina Kokol

EINLADUNG ZUM PFARRFEST

Unser Pfarrfest findet
heuer am **Pfingstsonntag,**
23. Mai, in der Festhalle
Frutten statt.

Beginn ist mit der
Heiligen Messe um 10:00 Uhr.
Anschließend **Frühschoppen** mit
der Marktmusikkapelle St. Anna

Der Pfarrgemeinderat freut sich
über jede Art der Unterstützung,
wie Mithilfe, Mehlspeispenden
oder über sonstige Zuwendungen.

**Wir freuen uns, wenn möglichst
viele Pfarrbewohner zu unserem
Fest kommen. Der Erlös dient der
Neugestaltung des Kirchplatzes.**



Western - Ostern

Liebe Gemeinde,
Ich war im Kino
blutüberströmt
fertiggemacht
fiel einer um
als Letzter von allen -
das war ein Western!

Ich war in der Kirche,
blutüberströmt
fertiggemacht
stand einer auf
als Erster von allen -
das war ein Ostern!

Lothar Zenetti



CAFE • BÄCKEREI
SPANN

Wir erzeugen das weithin bekannte
St. Annarer Waldbauernbrot!
Bäckerei geöffnet ab 6 Uhr Früh!

Pächter Irene & Manfred Pecsek
Täglich ab 7 Uhr geöffnet
Sonntag Ruhetag

Marktstraße 26 • 8354 St. Anna am Aigen • Tel. 03158/2214 • Mobil: 0664/3244790



8354 ST. ANNA / AIGEN
Marktstr. 10
Tel./FAX 03158/2208
Filiale 2209

- GARTEN & BAUFÜHLING
- MODISCH INS FRÜHJAHR
- SPORT, FITNESS,
WALKEN
- LAUFEN, FREIZEIT

komm mit – mach mit –
geh mit uns

Einladung zur

„Fuß- Wallfahrt nach Mariazell“

Termin:
19. – 23. Juli 2010
von Graz
bzw. von 17. - 23. Juli
von St. Anna

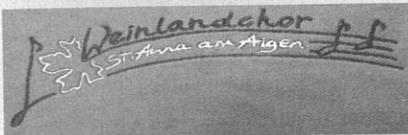
Anmeldeschluss:
18. Juni 2010

Anmeldung bei Alois Herbst
(Tel. 0664/4129750)
und Oskar Grach
(Tel. 03158/2368)

Ein altes Sprichwort besagt: „Viele Köche verderben den Brei!“



... aber nicht so in St. Anna. Die **Katholische Frauenbewegung** lud am 14. März die Pfarrbevölkerung zu einer **Fastensuppe** ein. Trotz windigem Wetter fanden sich viele „Verkoster“ am Pfarrplatz ein. Serviert wurde eine Krenschaum-Suppe mit gerösteten Brotwürfeln. Gegen eine freiwillige Spende für die Caritas konnte jeder der wollte eine Tasse mit der köstlichen Suppe erstehen.



Einladung zum Frühlingskonzert

am Samstag,
17. April 2010 um 20 Uhr,

im Turnsaal der Hauptschule
St. Anna am Aigen

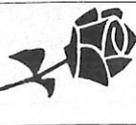


Mutterliebe

„Die Kinder haben keine Zeit, sie sind sehr beschäftigt, immer fleißig und brav; die weite Anreise ist nicht zumutbar, sie haben ihre eigenen Sorgen und Probleme. Wichtig ist, dass ihre Ehe hält, wichtig ist, dass alle gesund bleiben, wichtig ist, dass sie glücklich sind.“ Das allein zählt für die Mutter. Und wenn sie weiß, dass es ihren Kindern gut geht, ist sie dankbar, glücklich und zufrieden, ohne nachzutragen und aufzurechnen. Menschliche Mutterliebe lässt auf unbegreifbare Liebe hoffen und Gott erahnen.

Christa Carina Kokol

Gartenbau
Blumen



Pachler

Mit Blumen Freude schenken

8355 Tieschen, Tel. 03475/2470
8354 St. Anna, Tel. 03158/2058

BAUMEISTER ING.

8354 St. Anna am Aigen

Hauptstraße 55

Tel: 03158/2759

Fax: 03158/29028

Mobil: 0660/73 66 730

e-mail: bm.pfeifer@aon.at

ALOIS
PFEIFER

Rindler Schuhe

Wählt Qualität



PFARRCHRONIK

TAUFE

**Wiedergeboren
aus dem Hl. Geist**

Hannah Ertl, Jamm 70
Laura Sophie Tomaschitz, Straden

EHE

**Wir wünschen viel
Glück und Segen!**

Christian Palz und Anita Konrad,
Plesch 165

TOD


Anna Hopfer, Waltra 42, 76 Jahre
Angela Maitz, Graz/Gießelsd. 31, 84 Jahre
Maria Hirtl, Aigen 5, 86 Jahre
Anton Müller, Klapping 10, 87 Jahre
Margaretha Neubauer, Klapping 17, 90 Jahre
Josef Neubauer, Klapping 14, 58 Jahre
Gott gib ihnen die ewige Ruhe!

WIR GRATULIEREN:



Zum 85. Geburtstag:

Maria Anna Fortmüller, Waltra 23a 14. 05.

Zum 80. Geburtstag:

Anna Hütter, Waltra 27a 18. 04.
Maria Müller, Gießelsdorf 20 20. 04.
Franziska Legenstein, Gießelsd. 67 03. 05.
Innocenta Legenstein, Waltra 93 06. 05.
Margaretha Prall, Frutten 20 22. 05.

Zum 50. Hochzeitstag:

Anna und Ewald Mayer,
Schonnerfeld 9 18. 04.
Erika und Burkhard Strasser,
Hauptstraße 47/1 23. 04.
Elisabeth und Josef List,
Gießelsdorf 23/1 16. 04.
Frieda Hildegard und Anton Schober,
Hochstraden 18 08. 05.
Frieda und Franz Puntigam,
Gießelsdorf 106/1 11. 05.
Antonia und Friedrich Weiß,
Jamm 21 22. 05.

Zum 25. Hochzeitstag:

Margit und Franz Knapp,
Schonnerfeld 33/1 11. 05.
Karin und Ing. Alois Ulrich,
Annaberg 11 25. 05.

TERMINE

Gründonnerstag, 1. April:

Gedächtnis des letzten Abendmahles

18:30 bis 19:30 Uhr: Beichtgelegenheit
19:30 Uhr: Feier des letzten Abendmahles,
anschließend Ölbergstunde.

Karfreitag, 2. April:

Gedächtnis des Leidens und Sterbens Christi / Fast- und Abstinenztag

15:30 bis 16:00 Uhr: Beichtgelegenheit
und Kreuzweg
16:00 Uhr: Die Feier vom Leiden und Sterben
Christi: Leidensgeschichte, Große
Fürbitten, Kreuzverehrung, Kom-
munion, Grablegung, eine Stunde
Anbetung beim Hl. Grab.

Karsamstag, 3. April:

Tag der Grabesruhe des HERRN

Anbetung beim Hl. Grab:
8:00 bis 9:00 Uhr: Frutten, Woboth,
Gießelsdorf, Hochstraden
9:00 bis 10:00 Uhr: Jamm, Waltra,
Sichauf
10:00 bis 11:00 Uhr: Aigen, Risola,
Klapping, Kerschenberg;
11:00 bis 12:00 Uhr: St. Anna, Plesch,
Scheming
**19:30 Uhr: Die Feier der Osternacht –
Die Auferstehung des Herrn**
Feuerweihe, Osterlob, Taufwasserweihe,
Osteramt mit Osterkommunion, Te Deum.

Ostersonntag, 4. April:

Hochfest der Auferstehung des Herrn

8:30 Uhr: Osterhochamt der Pfarre

Ostermontag, 5. April:

Emmausgang
9:00 Uhr: Pfarrgottesdienst

Weißer Sonntag, 11. April:

8:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

Sonntag, 18. April:

8:30 Uhr: Pfarrgottesdienst;
Pfarrcafé im Pfarrheim

Freitag, 23. April:

Georgiprozession nach Klöch: 8:15 Uhr von
der Haseldorferhöhe nach Klöch, dort um
9:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 24. April:

15:00 Uhr Firmung; Firmspender: Gener-
alvikar Mag. Helmut Burkard

Sonntag, 25. April:

8:30 Uhr: Pfarrgottesdienst
15:00 Uhr: Dekanatswallfahrt nach
Breitenfeld

Samstag, 1. Mai:

9:00 Uhr: Kapellenfest in Frutten;
anschließend Feldersegnung

Sonntag, 2. Mai:

10:00 Uhr: Florianimesse mit den
Feuerwehren der Pfarre

Samstag, 8. Mai:

8:00 Uhr: Hl. Messe in Jammberg;
anschließend Feldersegnung

Sonntag, 9. Mai:

Muttertag
8:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

Dienstag, 11. Mai:

18:30 Uhr: Bittprozession zum Friedhof
und zurück, Bittamt

Mittwoch, 12. Mai:

18:30 Uhr: Bittprozession zum Tramer-
kreuz und zurück, Bittamt

Donnerstag, 13. Mai:

Christi-Himmelfahrt

8:30 Uhr: Erstkommunionfeier
14:00 Uhr: Schemingbeten

Sonntag, 16. Mai:

8:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

Pfingstsonntag, 23. Mai:

Pfarrfest in der Festhalle in Frutten
10:00 Uhr: Gottesdienst

Pfingstmontag, 24. Mai:

8:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

Dreifaltigkeitssonntag, 30. Mai:

8:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

Änderungen vorbehalten!
Gilt für alle Termine!

Pfarrkanzlei-Öffnungszeiten

Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr,
Donnerstag von 8.00 bis 11.00 Uhr.
Weitere Termine nach telefonischer
Vereinbarung!
Telefonisch erreichbar sind für Sie:
Pfarrhof, Tel. 03158-2236;
Pfarrer Debski, Tel. 0676-87426620;
Pfarrer Greiner, Tel. 0676-87426725
oder 03158/29072;
Fr. Pammer, Tel. 0676-87426619



Wenn's um Energiesparen geht,
ist nur eine Bank meine Bank.

Energieeffizient bauen und sanieren
spart bares Geld. Und zwar mehr als Sie
denken. Ihr Ratgeber informiert
Sie gerne über die vielen Förderungen,
die es dafür gibt, und erarbeitet mit Ihnen
Ihre optimale Finanzierungslösung.
Jetzt in Ihrer Raiffeisenbank
www.rb-lehring.com

Energieeffizient
0,25%

Raiffeisenbank
Lehring, St. Anna | Aigen



wohlfühlalon
Ihr Friseur für mehr!

Margit Gindl
Hair-Stylistin

Hauptstraße 26, A-8354 St. Anna | Aigen
Tel: 03158-29099

Di 8-18 Mi 8-13 Do 8-18 Fr 8-19 Sa 7-13
sowie nach Vereinbarung